

Der Generaldirektor
der Staatsarchive

N. D. 6664.

Berlin NW 7, den 31. Mai 1944.

Dorotheenstr. 21
Fernspr.: 11 23 31/32

Betrifft: Hessisches Urkundenbuch (Publikationen
aus preußischen Staatsarchiven).

Das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde,
Berlin NW 7, Charlottenstr., hat mich gebeten, ihm als B.d.
in Ihrem Verlag erschienenen Werke:

Hessisches Urkundenbuch Teil 1 und Teil 2
Berlin NW7, Charlottenstr. 41.
Reichsinstitut für ältere Deutsche Geschichtskunde.
Den 2. Juni 1944.
lassen zu wollen. Einer gefl. Ausfertigung
gez. Dr. Kappel

Der Generaldirektor der preussischen Staatsarchive hat heute
hier angerufen und gebeten, ihm behilflich zu sein zur Erlan-
gung der beiden Hefte von "Quellen und Forschungen aus italieni-
schen Archiven" Band 21 und 31, die beide dem Staatsarchiv Stettin
durch Brand beim Angriff verloren gegangen sind, und die das Staats-
archiv Stettin

Alfred Metzner Verlagsbuchhandlung

B 15287, B 16730

BERLIN SW 61 GITSCHINER STRASSE 109 FERNSPRECHER 175241

POSTSCHECK: BERLIN 19341 BANK: DEUTSCHE BANK DEPOSITENKASSE O



Berlin, 2.6.1944
Hz/Fo.

An das
Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde

Berlin-NW.7
Charlottenstr.41

Ich komme heute auf Ihr Schreiben vom 5.7.43 zurück und erlaube mir
höflich darauf aufmerksam zu machen, dass die Neuauflage des II. Bandes
meines Verlagswerkes "Deutsche Geschichte in Ahnentafeln" von Dr. Heinr.
Banniza von Bazan und Dr. Richard Müller voraussichtlich doch erst im
Herbst d. Js. erscheinen wird. Ich habe aber gerade nachträglich noch
einen kleinen Posten der I. Auflage geliefert bekommen und kö
hiervon 1 Exemplar liefern.

Ihre Bestellung bitte ich freundlichst noch einmal wiederholen zu
wollen.

Heil Hitler !
Alfred Metzner Verlag

*Wichtig -
Manim Aljufuk*